

Hauptversammlung des Metzger Centers Zürich

Ein breiteres Sortiment mit wettbewerbsfähigen Preisen

Die Hauptversammlung des Metzger Centers Zürich stand ganz im Zeichen der Zukunft.

Markus Würmli, Präsident des Metzger Centers Zürich, begrüßte die über 200 Anwesenden herzlich und dankte für das zahlreiche Erscheinen. Er ging auf das wirtschaftliche Umfeld ein, auf das Jahresergebnis, Projekte und die Geschäftsidee sowie auch auf Lieferanten und die Mego. Auch bedankte sich Würmli bei der strategischen und operativen Führung des Metzger Centers sowie bei seinen Vorstandskollegen.

Wettbewerbsfähigkeit behalten

Nush Rrasi, CEO/Geschäftsführer des Metzger Centers, erläuterte den Finanzbericht und ging anfangs auf die grossen Veränderungen im Marktumfeld ein. Dabei betonte er klar, dass das Ziel seiner Arbeit sei, Mittel und Wege zu finden, um das Metzger Center in die nächste Etappe der Zukunft zu führen.

Mit den aktuellen Prozessen, der Organisation und der Infra-



Präsident Markus Würmli thematisierte in seiner Begrüßungsrede unter anderem auch das wirtschaftliche Umfeld. (Bild: zVg)

struktur wäre dies kaum möglich. Es bedarf einer tiefgreifenden Neuausrichtung des Metzger Centers und einer engen Zusammenarbeit mit strategischen Geschäftspartnern. Nur dann kann die nächste Stufe der Wettbewerbsfähigkeit erreicht werden. Ebenfalls zeigte er das neue Geschäftsmodell auf, wo in naher Zukunft den handwerklichen Metzgereien ein breiteres Sortiment mit

wettbewerbsfähigen Preisen und effizienterer Warenlogistik angeboten wird.

Bevor die Vorstandsmitglieder gewählt werden konnten, verabschiedete sich Markus Würmli von zwei Kollegen, Erich Rechsteiner und Roland Jung. Er dankte ihnen für ihr unermüdliches Engagement, das sie im Metzger Center erbracht haben.

Alle anderen Vorstandsmitglieder, Jürg Baumgartner, Robert Reif, Guido Lehmann, Viktor Käppeli, Christoph Jenzer und Präsident Markus Würmli wurden von der Versammlung einstimmig und mit Applaus wiedergewählt.

Gastreferent Markus Hurschler, Geschäftsführer von Foodways, inspirierte die Anwesenden in seiner kreativen Art und Weise mit neusten Foodtrends und Informationen.

Unter Verschiedenem meldete sich Markus Bolliger, Präsident des Aargauer Metzgermeisterverbands, zu Wort und ging auf seinen Brief ein, den er allen Aargauer Verbandskollegen versandt hatte. Die Inputs von Bolliger waren gut, wie zum Beispiel, dass das Protokoll mit der Jahresrechnung mitgesendet werden sollte.

Markus Würmli bedankte sich bei allen Genossenschaffern, Kollegen, Berufskollegen, Partnern und Lieferanten und schloss die 51. Hauptversammlung des Metzger Centers Zürich, wonach sich alle in den kulinarischen VIP-Bereich des Letzigrund-Stadions für den Apéro richte begaben. **Burçin Starvaggi, Metzger Center Zürich**

Hauptversammlung des Metzgermeistervereins Zürich

Dank einem Mentor weniger Lehrabbrüche

Die Wichtigkeit der Berufsmessen sowie das geplante Mentoren-Projekt waren zwei von vielen Themen an der 10. Hauptversammlung des Metzgermeistervereins Zürich.

Robert Reif, Präsident des Metzgermeistervereins (MMV) Zürich, begrüßte in einer herzlichen Atmosphäre alle Vereinsmitglieder zur 10. Hauptversammlung. Er erwähnte nochmals, dass der Metzgermeis-

terverein Zürich die Kosten der überbetrieblichen Kurse (üK) vollumfänglich übernimmt, und ging auf den Erfolg der Berufsmesse ein. Dabei brachte er näher, wie wichtig die Präsenz der Metzgerschaft sei.

Nush Rrasi, Direktor des Metzgermeistervereins Zürich, erläuterte den Finanzbericht und die Rechnung der Familienausgleichskasse und gratulierte herzlich den Absolventen der Berufsprüfung Betriebsleiter Fleischwirtschaft. Auch zeigte er auf, wie essenziell es für die

Arbeitnehmer und Arbeitgeber sei, sich weiterzubilden.

Viktor Käppeli wurde vom MMV als Vorstandsmitglied verabschiedet, hingegen wurde neu Franz Bühler aus Thayngen in den Vorstand gewählt.

Nebst den internen und externen Gegebenheiten des MMV berichtete Robert Reif über das neue Mentoren-Projekt.

Bei diesem neuen Projekt geht es darum, dass die Fleischfach-Lernenden beim Start ihrer Ausbildung

einen Mentor, also einen «Götti», erhalten, der sie durch ihre berufliche Grundbildung begleitet und unterstützt. Mit diesem Projekt soll die Anzahl Lehrabbrüche in der Branche gesenkt und die Nachfolge-situation verbessert werden.

Abschliessend teilte der Präsident die Verbandsanlässe des laufenden Jahres mit, bedankte sich bei allen Anwesenden und schloss die 10. Hauptversammlung harmonisch ab. **Burçin Starvaggi, Metzger Center Zürich**



Verbandspräsident Robert Reif informierte seine Mitglieder unter anderem über das Mentoren-Projekt zur Unterstützung der Lernenden. (Bild: zVg)

Seydelmann Gegr. 1843

Maschinenfabrik Seydelmann KG

info@seydelmann.com
www.seydelmann.com
Tel. +49 (0)711 / 49 00 90-0
Fax +49 (0)711 / 49 00 90-90
Hölderlinstraße 9
70174 Stuttgart, Germany

**Kutter • Mischer • Wölfe
Feinstzerkleinerer**




Hochleistungskutter K 60 AC-8
Standardwolf WD 114




Trennschneidsatz

Interpack, Stand 4D26, Halle 4
04.-10.05.2017 | Düsseldorf, Deutschland